

### Einheimische Schmetterlinge

## Zweipunkt Sichelflügler, *Watsonalla binaria*

(MEYRICK, 1895)

#### Allgemeines:

Die **Sichelflügler** (Drepanidae) sind eine Familie der Schmetterlinge, die drei Unterfamilien mit etwa 650 Arten umfasst. Die Flügelspannweite beträgt 22 bis 30 mm.

Die Falter sind nachtaktiv. In Ruheposition legen die meisten Falter ihre Flügel flach nebeneinander.



Bildquelle: [Olei-Self-published work by Olei](#)

**Kennzeichen:**

Gemeinsames Merkmal aller Eulenspinner und Sichelflügler ist der spezielle Bau der Tympanalorgane (Schallsinnesorgan) an der Basis des Hinterleibs.

Die Familie beinhaltet kleine wie große Arten, deren Körperform von schlank bis kräftig reicht. Die meisten Arten sind jedoch mittelgroß und haben mittelbreite bis breite Flügel. Der Außenrand der Vorderflügel ist bei vielen Arten entweder eingebuchtet und gewellt oder an der Spitze sichelförmig ausgezogen. Die Fühler sind meist lamellenförmig oder gefiedert, gelegentlich aber auch fadenförmig, gesägt oder gekämmt. Auch die Fühler weiblicher Falter sind oft wie die der Männchen gefiedert. Der Saugrüssel ist unterschiedlich gut ausgebildet und fehlt auch bei manchen Arten.

**Raupen:**

Die Raupen zeigen Sekundärborsten, die ab dem zweiten Raupenstadium auftreten. Diese Borsten befinden sich auf dem ersten bis achten Hinterleibssegment, oberhalb und hinter der Stigmen.

Die Eier sind abgeflacht und grob oval oder elliptisch geformt. Sie werden meist in kleinen Gruppen, gelegentlich auch einzeln oder in kurzen Reihen abgelegt. Die Raupen leben meist auf Büschen und Bäumen, vor allem junge Tiere treten dabei gelegentlich in kleinen Gruppen auf. Tagsüber sitzen sie offen auf den Blättern oder verstecken sich zwischen versponnenen oder eingerollten Blättern. Die Verpuppung findet meist in einem Kokon statt, der zwischen Blätter gesponnen wird. Selten verpuppt sich die Raupe ohne Gespinnst oder im Erdboden. Die Puppen sind dabei oft mit Wachscheidungen überzogen.



**Bilderquelle:** [www.naturfoto-hecker.com](http://www.naturfoto-hecker.com)

Die Falter sind in Süd- und Mitteleuropa, Nordafrika verbreitet. Es werden zwei Generationen pro Jahr gebildet. Die Falter der 2. Generation sind kleiner und etwas heller gefärbt.